

Sikafloor®-261 Thixo

Strukturierte Dünnbeschichtung

Produkt- beschreibung

Sikafloor-261 Thixo ist eine thixotrop eingestellte, 2-komponentige Epoxidharzbeschichtung.

Total solid nach Prüfverfahren **DEUTSCHE BAUCHEMIE** €V.

Anwendungsgebiete:

Für die Herstellung von farbigen, strukturierten Dünnbeschichtungen auf Beton- und Zementstrich. Zur Erzeugung rutschhemmender Oberflächen in Innenräumen für normale bis mittelschwere Belastung im Industrie-, Gewerbe-, Lager- und Ausstellungsbereich. Auch als Kopfversiegelung auf Einstreubelägen geeignet.

Produktmerkmale/ Vorteile:

- **Genoppte Oberflächenstruktur**
- **Rollbar**
- **Stehend zu verarbeiten**
- **Gute chemische und mechanische Beständigkeit**
- **Abriebfest**

Prüfungen/ Zulassungen:

- Rutschhemmung und Verdrängungsraum
- Physiologische Unbedenklichkeit

Produktdaten

Farbton:

Fast alle Farbtöne bei einer Mindestabnahme von 700 kg möglich. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Es kann bei hellen Bunttönen, wie z.B. im Gelb- oder Orangebereich, ein höherer Schichtauftrag zur Erreichung der Deckkraft notwendig sein. Eigene Versuche sind unabdingbar. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbtone stabil.

Gebindegrösse:

20 kg Komp. A: 15,4 kg
Komp. B: 4,6 kg

Lagerfähigkeit:

Vom Tag der Produktion mind. 1 Jahr

Lagerbedingungen:

In original verschlossenen Gebinden trocken, kühl, aber frostfrei.

Technische Daten

Art	Prüfnorm	Aushärtung	Kennwert
Dichte	DIN 53 217		1,4 kg/l
Taber Abraser	DIN 53 109	8 Tage/23°C	70 mg



Thermische Beständigkeit:

Ohne gleichzeitige chemische oder mechanische Belastung:
Feuchte Hitze bis + 80°C
Trockene Hitze bis + 120°C

Systeme

Beschichtungsaufbau/ Normale Beanspruchung:

Materialverbrauch: Grundierung: 1 x Sikafloor-261 (ca. 0,4-0,5 kg/m²) oder
1 x Sikafloor-156 (ca. 0,3-0,5 kg/m²)
Deckschicht: 1 x Sikafloor-261 Thixo (ca. 0,5-0,7 kg/m²)

Starke Beanspruchung:

Grundierung: 1 x Sikafloor-156 (ca. 0,3-0,5 kg/m²)
Deckschicht: 2 x Sikafloor-261 Thixo (ca. 0,5-0,7 kg/m²)

Die Grundierung muß einen durchgehend dichten geschlossenen Harzfilm bilden. Bei der Verwendung von Sikafloor-261 Thixo als Kopfversiegelung auf Einstreubelägen hängt der Materialverbrauch von der Korngröße des Einstreusandes ab.

Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss ausreichend tragfähig sein (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm²). Die Oberfläche muss eben, feingriffig, fest, trocken, fett- und ölfrei und frei von losen und absandenden Teilen sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm² nicht unterschreiten. Dichte Oberflächen aus Hartstoffen sowie mit Nachbehandlungsmitteln, Verflüssigern oder anderen chemischen Zusätzen hergestellte Oberflächen können bei unzureichender Untergrundvorbereitung die Haftung von Beschichtungsstoffen stören. Hier sind Probeflächen anzulegen. Das Systemdatenblatt "Sikafloor Fußböden, Oberflächen beurteilen, vorbereiten, grundieren" ist zu beachten.

Vorbereitung des Untergrundes:

Grundierte Flächen von Verunreinigungen säubern. Losen Sand abkehren.

Verarbeitungsbedingungen

Untergrundtemperatur: Minimal + 10°C
Maximal + 30°C

Umgebungstemperatur: Minimal + 10°C
Maximal + 30°C

Untergrundfeuchtigkeit: Maßgeblich sind die Angaben der unter "Beschichtungsaufbau" genannten Systemgrundierungen.

Relative Luftfeuchtigkeit: Maximal 80 %

Taupunkt: Während der Applikation und der Aushärtung muß die Untergrundtemperatur mind. + 3°C über der Taupunkttemperatur liegen. Vor Betauung schützen.

Verarbeitungshinweise

Mischungsverhältnis: 77 Gew.-Teile Komp. A
23 Gew.-Teile Komp. B

Mischanweisung/-dauer:

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A + B nach vorgeschriebenem Mischungsverhältnis mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min) intensiv mischen.

Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz durchmischen.

Verarbeitungsmethoden/-geräte:

Die Grundierung mit Sikafloor-261 kann gestrichen oder gerollt werden. Die Deckbeschichtung Sikafloor-261 Thixo wird mit einem kurzflorigen Nylon-Farbroller aufgebracht und mit einer Schaumstoff-Strukturwalze im Kreuzgang nachgearbeitet. Zur Verbesserung der rutschhemmenden Eigenschaften kann in die Deckbeschichtung 10% Quarzsand (0,1-0,5 mm) eingerührt werden.

Gerätereinigung:

Verünnung C. Vollständig ausgehärtetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

Verarbeitungszeit:	Umgebungstemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
		50 Min.	25 Min.	15 Min.

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen/Überarbeitbarkeit:	Untergrundtemperatur	+ 10°C	+ 20°C	+ 30°C
	min.	24 Std.	8 Std.	5 Std.
	max.	3 Tage	2 Tage	1 Tag

Sikafloor-261 Thixo kann nach mechanischem Aufrauhen, z.B. durch Kugelstrahlen, mit sich selbst überarbeitet werden.

Aushärtung:	Untergrundtemperatur	+ 10° C	+ 20° C	+ 30° C
	Begehbar	3 Tage	1 Tag	18 Std.
	Leicht belastbar	6 Tage	4 Tage	2 Tage
	Voll belastbar	10 Tage	7 Tage	5 Tage

Nachsatz zu Verarbeitungs-, Wartezeit und Aushärtung: Die oben angegebenen Zeiten sind ca. Angaben und können bei alternativen Umgebungsbedingungen variieren.

Wichtige Hinweise

Pflegehinweise: Für eine hohe, dauerhafte Oberflächengüte und Erhalt des dekorativen Aussehens ist das Aufbringen eines Pflegemittels und eine regelmäßige Pflege mit geeigneten Reinigungsmitteln empfehlenswert. Siehe Systemdatenblatt "Sikafloor Fußböden-Pflegeanleitung". Schleifende Beanspruchungen können zu einem Verkratzen der Oberfläche führen.

CE-Kennzeichnung DIN EN 13813: Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst. Estriche, die einen Beitrag zur Tragfähigkeit eines Bauwerks leisten, werden von dieser Norm nicht erfasst. Details zur CE-Kennzeichnung sind dem Datenblatt „Sika Produkte und Systeme nach DIN EN 13813“ zu entnehmen.

CE-Kennzeichnung DIN EN 1504-2: Die DIN EN 1504-2 "Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken - Teil 2: „Oberflächenschutzsysteme für Beton“ legt Anforderungen für die Oberflächenschutzverfahren „hydrophobierende Imprägnierung“, „Imprägnierung“ und „Beschichtung“ fest. Werden Produkte, die der DIN EN 1504-2 entsprechen, als Bodenbelagssysteme angewendet, die mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt sind, müssen sie auch die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllen. Details zur CE-Kennzeichnung* sind dem Datenblatt „Sika Produkte und Systeme nach DIN EN 1504-2“ zu entnehmen.
* ab 01. Januar 2008

EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint-Richtlinie): Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j Typ **sb**) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/l (Limit 2010). Der maximale Gehalt von Sikafloor-261 Thixo im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise: **GISCODE: RE 1**
Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.
Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.
Auf Wunsch stellen wir Ihnen unser Systemdatenblatt (Kennziffer 7510) „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

Datenbasis:

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise:

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte, oder unter www.sika.de aktuell downgeloadet werden kann.



Sika Deutschland GmbH
Kornwestheimer Str. 107
70439 Stuttgart
Telefon (07 11) 80 09-0
Telefax (07 11) 80 09-321

Stuttgarter Str. 139
72574 Bad Urach
Telefon (0 71 25) 9 40-0
Telefax (0 71 25) 9 40-321

Rieter Tal
71665 Vaihingen/Enz
Telefon (0 7042) 109-0
Telefax (0 7042) 109-180



REG. NR. 31982